

Zehn spielerische Hinweise für Frauen nach dem „Arroganz-Prinzip“*

- 1. Du sollst nicht alles tödlich ernst nehmen!**
Machtspiele im Beruf sind häufig nur Spiele.
Kenne die Spielregeln, Information ist Macht.
- 2. Du sollst nach der Macht greifen!**
Wenn du kompetent für eine bestimmte Position bist,
dann fordere sie für dich ein. Warte nicht, bis du gefragt wirst.
- 3. Du sollst auch einmal unhöflich sein!**
Wenn dich jemand frontal angreift, ist Höflichkeit nicht angebracht. Ist eine Spielregel nicht zu deinem Schutz gemacht, kannst du den Spieltisch umwerfen.
- 4. Du sollst deine Stimme bewusst einsetzen!**
Sprich Männern gegenüber langsamer als du es gewohnt bist.
Es darf auch schon mal schärfer und lauter werden, auch wenn es hässlich klingt.
- 5. Du sollst deine berufliche Rolle ernst nehmen!**
Kenne die Erwartungen, die an deine Rolle geknüpft sind und nimm deinen Platz in der Hierarchie bewusst ein. Die Anerkennung gebührt deiner Kompetenz, nicht der Nettigkeit. („Nett sein ist die kleine Schwester von Scheiße!“)
- 6. Verwechsele nicht die Ebenen der Auseinandersetzung!**
Worte und Gründe überzeugen Männer nicht immer.
Wenn du angegriffen wirst, setze auf nonverbale Botschaften.
- 7. Du sollst dein Revier verteidigen!**
Entwickle ein Gefühl für die territorialen Ansprüche der Männer
in deinem beruflichen Umfeld. Nimm dir das Territorium, das du brauchst.
- 8. Du sollst nicht glauben, dass Männer verkleidete Frauen sind!**
Beachte und erkenne die unterschiedlichen Gesprächsstrategien von Frauen und Männern.
Nutze deine „Fremdsprachenkenntnisse“, um Missverständnissen vorzubeugen.
- 9. Du sollst umschalten können!**
Schalte um von Teamfähigkeit auf Führungsanspruch, wenn es deiner Karriere dienlich
ist. Lass dich nicht hindern. Auch nicht von Frauen, die das unschicklich finden.
- 10. Du sollst Statussymbole für dich verlangen!**
Wenn Männer in der vergleichbaren Position Statussymbole haben,
verlange sie auch für dich, auch wenn du sie für Spielzeug hältst.

** Nach: Peter Modler, Das Arroganzprinzip. So haben Frauen mehr Erfolg im Beruf*